

Niederschrift
über die Einwohnerversammlung in Groß Schenkenberg
am 30. Mai 2016 in der Alten Schule

Beginn	19.00 Uhr
Ende	20.00 Uhr

Unterbrechungen	keine
Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
Gemeindevertreter:	
1. Bürgermeister Paschen, Bernd (als Vorsitzender)	
2. GV Pohl, Annegret (1. stellvertretende Bürgermeisterin)	
3. GV Malz, Christian (2. stellvertretender Bürgermeister)	fehlt entschuldigt
4. GV Bohnsack, Jörn	
5. GV Blümel, Frank	
6. GV Kroehling, Wolfgang	
7. GV Otto, Fritz	
8. GV Werner, Malte	
9. GV Wulf, Matthias	
Gäste:	
Herr Tiedemann, Amt Sandesneben-Nusse	
Herr Schwarz, Ingenieur	
Herr Stolzenberg, Planungsbüro	
Protokollführerin: Koop, Doris	

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Versammlung
2. Feststellung der Anzahl der anwesenden Bürger/-innen
3. Vorstellung des geplanten Baugebietes „Op de Wisch“ (B-Plan Nr. 4)

Während der Einwohnerversammlung besteht die Möglichkeit für Fragen und Anregungen.

Niederschrift
über die Einwohnerversammlung in Groß Schenkenberg
am 30. Mai 2016 in der Alten Schule

I. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung

Der Bürgermeister Bernd Paschen begrüßt die Einwohner und Gäste und eröffnet die Versammlung.

2. Feststellung der Anzahl der anwesenden Bürger/-innen

Es sind 33 Gemeindemitglieder anwesend.

3. Vorstellung des geplanten Baugebietes „Op de Wisch“ (B-Plan Nr. 4)

Zunächst stellt Herr Stolzenberg den B-Plan Nr. 4 als Zeichnung und in Textform vor. Dabei hebt er einige wichtige Details hervor. So stehen dort Vorgaben, wie die bebaubare Fläche auf den jeweiligen Grundstücken, die mögliche Firsthöhe, Beschaffenheit der Grundstückszufahrten usw. Vorrangig kommen diese Vorgaben aus der Baunutzungsverordnung. Größere Abweichungen von diesem B-Plan Nr. 4 bedürfen eines Gemeindevertretungsbeschlusses.

Des Weiteren beantwortet Herr Stolzenberg die Fragen der Bürger und Bürgerinnen.

Auch Herr Schwarz stellt die geplante Erschließung vor. Der Baugrund wurde mittels Bohrsondierungen untersucht. Er erklärt die Bodenbeschaffenheit.

Auch die erforderlichen Abstände zur Straße usw. erläutert er.

Ebenso informiert er über das Entwässerungssystem und alle erforderlichen Versorgungsanschlüsse.

Außerdem erklärt er die Bedeutung einer 1- und 2-stufigen Erschließungsbauweise, weil hierzu noch in der anschließenden Gemeindevertretungssitzung entschieden wird.

Auch Herrn Schwarz werden Fragen gestellt und von ihm beantwortet.

Der Bürgermeister beendet die Versammlung um 20:00 Uhr.


.....
Bürgermeister


.....
Protokollführerin